

Informationen zur Bewerbung im Projekt 2025
für **Auslandsaufenthalte im Wintersemester 2025/2026 oder Sommersemester 2026**

Vorbehaltlich der Vertragsverlängerungen mit den Partnereinrichtungen und der Mittelzuweisung.

1. Was ist ERASMUS+?

Mit dem Programm ERASMUS+ stellt die europäische Kommission finanzielle Mittel für die Mobilität von Studierenden, Lehrenden und Hochschulpersonal innerhalb und außerhalb Europas zur Verfügung.

2. Die Förderung

Die HBK Braunschweig unterstützt mit diesen Mitteln Studienaufenthalte an ERASMUS-Partnerhochschulen. Ein Studienaufenthalt kann mindestens zwei Monate (oder ein akademisches Semester oder Trimester) bis maximal zwölf Monate physischer Mobilität umfassen. Die HBK Braunschweig gewährt in der Regel eine finanzielle Förderung für 120 Tage. Die Leistungen des Programms beinhalten im Überblick:

- monatlicher Mobilitätzuschuss von ca. 540,00 Euro bis zu max. 600,00 Euro je nach Zielland
- Reisekostenzuschuss
- Befreiung von Studiengebühren an der Gasthochschule
- Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung des Auslandsaufenthaltes
- akademische Anerkennung der im Ausland erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen
- online-Sprachenförderung durch Online Language Support (OLS)
- Unterstützung für Studierende mit geringeren Chancen

3. Wer kann sich bewerben?

Bewerben können sich alle an der HBK Braunschweig immatrikulierten Studierenden, die einen Studienabschluss anstreben. Der anhängenden Tabelle können Sie entnehmen, wann ein Auslandsaufenthalt in Ihrem Studiengang am besten möglich ist.

4. Die Wahl der Partnerhochschule und das Sprachniveau

Die Wahl der Gasthochschule und insbesondere die dort zu besuchenden Lehrveranstaltungen sollten mit den Fachklassenlehrenden bzw. Studiengangskoordinator*innen abgestimmt werden.

Bitte entnehmen Sie der Liste ERASMUS+ -Partnerhochschulen, welche Hochschulen für einen Austausch zur Verfügung stehen. Grundsätzlich sollte bei der Auswahl der Gasthochschule bedacht werden, dass der Unterricht in der Regel in der jeweiligen Landessprache erfolgt. ERASMUS+ sieht vor, dass die Hochschulen festlegen können, welches Sprachniveau die Austauschstudierenden haben sollten. Empfohlen wird das Niveau B2 in der Landessprache oder Englisch. Für die Bewerbung ist der Nachweis des bisherigen Niveaus ausreichend.

5. Bewerbung

1. Schritt:

Bewerbung an der HBK Braunschweig mit folgenden Unterlagen (in deutscher Sprache):

- **vollständig ausgefülltes Bewerbungsformular**
- **ausführlicher, tabellarischer Lebenslauf** (bei Bedarf können Sie auf den Europass-Lebenslauf zurückgreifen <https://europass.europa.eu/de/create-europass-cv>)
- **Motivationsschreiben:** Begründung und Motivation für das Auslandssemester, Auswahl der Hochschule und Studienmöglichkeiten

- **Stellungnahme einer lehrenden Person**, der/die mit den Arbeiten vertraut ist und die Bewerbung unterstützt.
- **Studienübersicht:** Nachweis der bisher erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen. **Das Prüfungsamt nimmt Anfragen zu den Studienübersichten nur bis 10 Tage vor Ablauf der Bewerbungsfrist an!**
- **Aussagekräftiges Portfolio:** mindestens 10 bis maximal 15 Arbeitsproben mit Beschriftungen, **pdf-Datei, maximal 8 MB** bzw. 8000 KB (gilt für Bewerbungen aus den Studiengängen Design in der digitalen Gesellschaft, Visuelle Kommunikation, Freie Kunst, KUNST.Lehramt / Kunstpädagogik und Darstellendes Spiel. Ein Portfolio ist in bestimmten Fällen auch für Bewerber*innen der Kunstwissenschaft notwendig – z. B. Universität für angewandte Kunst Wien).
- **Sprachnachweis der Landessprache des Gastlandes.** In begründeten Fällen auch Englisch, wenn dies nicht die Landessprache ist. (Nachweise sind z. B.: Die erfolgreiche Teilnahme an einem der beiden fachsprachlichen Englischkurse der HBK BS am Sprachenzentrum der TU BS, Einstufungstest an der TU BS, Leistungsnachweise des Sprachenzentrums der TU BS, das Abiturzeugnis, wenn im Durchschnitt der ausgewiesenen Kurse mindestens 5 Punkte erreicht wurden.)

2. Schritt:

Nachdem Sie eine Erasmus-Stipendienzusage seitens der HBK Braunschweig bekommen haben und von uns nominiert wurden, müssen Sie sich selbstständig an der Partnerhochschule bewerben.

Bitte informieren Sie sich rechtzeitig auf der Webseite der Partnerhochschule über die Bewerbungsunterlagen und –fristen für Austauschstudierende.

Bitte rufen Sie regelmäßig Ihre HBK-Adresse ab, um keine Nachricht bzgl. Ihres Auslandsvorhabens zu verpassen.

Bitte achten Sie darauf, dass die Partnerhochschulen offizielle Sprachzertifikate für die Bewerbung verlangen könnten (z. B. TOEFL, Cambridge, IELTS; usw.).

6. Das Auswahlverfahren

Alle vollständigen Bewerbungsunterlagen werden von einer Jury begutachtet. Die Ergebnisse werden den Bewerber*innen zeitnah mitgeteilt. Folgende Auswahlkriterien werden den Bewerbungen zugrunde gelegt:

- künstlerische und gestalterische Qualität der Bewerbung/des Portfolios
- bisherige Studienleistungen
- Motivationsschreiben
- Integrierbarkeit des Auslandsaufenthalts in den Studienverlauf
- Kenntnisse der jeweiligen Landessprache
- Stellungnahme der lehrenden Person
- Gesamteindruck der Bewerbung
- politisches, soziales und kulturelles Engagement

Für die endgültige Stipendienbewilligung ist die Zusage der Partnerhochschule über die Aufnahme der Studierenden notwendig.

7. Wo und bis wann kann man sich bewerben?

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen müssen **bis zum 22. Januar 2025 digital** eingereicht werden:

Schicken Sie hierfür bis zum 15. Januar 2025 eine E-Mail an erasmus@hbk-bs.de mit dem Hinweis auf eine Erasmus-Bewerbung. Sie erhalten dann einen Link für den Upload der Bewerbung.

Für Fragen stehen Ihnen Frau Krumrey und Frau Fleischhacker gern zur Verfügung.

E-Mail: erasmus@hbk-bs.de

Tel. (0531) 391 9151

Anhang

Empfohlene Mobilitätsfenster für studienbedingte Auslandsaufenthalte in grundständigen Studiengängen

Grundsätzlich wird empfohlen, sich relativ früh im Studium, möglichst bereits im Verlauf der ersten beiden Semester, über die Auslandskontakte der Hochschule und eventuelle Förderprogramme zu informieren. Besprechen Sie Ihr Auslandssemester mit Lehrenden und den Studiengangskoordinator*innen bzw. dem wissenschaftlichen Dienst.

Studiengang	Empfohlene/s Semester	Anmerkung	Beginn der Vorbereitungen
Darstellendes Spiel (Bachelor)	3. / 4.	Nach erfolgreich absolvierten szenischen Grundlagen, Anforderungen des Nebenfachs beachten	Ab dem 1. Semester
Design in der digitalen Gesellschaft (Bachelor)	5.	Als Mobilitätssemester mit Alternativen „Großes Praktikum“ oder „Großes Projekt an der HBK“ eingeplant	Ab dem 3. Semester
Freie Kunst (Diplom)	5. bis 8.	Nach erfolgreichem Abschluss der Studienstufe 2, vor dem Diplombjahr	Ab dem 3. Semester
KUNST.Lehramt (Bachelor) Kunstpädagogik (Bachelor)	5. nachrangig auch 6.	Mit modifiziertem Studienverlaufsplan im Studienhandbuch	Ab dem 3. Semester
Kunstwissenschaft (Bachelor)	3. bis 5.	Flexibel handhabbar, da jedes Modul jedes Semester angeboten wird	Ab dem 1. Semester
Medienwissenschaften (Bachelor)	5.	Insgesamt schwierig wegen der Verschachtelung der medienkulturellen, medientechnischen Module und der Kontext-Module	Ab dem 3. Semester
Visuelle Kommunikation (Bachelor)	5. nachrangig auch 7.	In höheren Semestern ohne wissenschaftliches Modul	Ab dem 3. Semester

Empfohlene Mobilitätsfenster für studienbedingte Auslandsaufenthalte in Master-Studiengängen

Studiengang	Empfohlene/s Semester	Anmerkung	Beginn der Vorbereitungen
Darstellendes Spiel (M.Ed.)	Nach Einzelberatung		Ab dem 1. Semester
Kunst (M.Ed.)	Nach Einzelberatung		Ab dem 1. Semester
Kunstwissenschaft (M.A.)	2. oder 3.	Flexibel handhabbar, da fast jedes Modul jedes Semester angeboten wird	Ab dem 1. Semester
Medienwissenschaften (M.A.)	Nach Einzelberatung		Ab dem 1. Semester
Transformation Design (M.A.)	Nach Einzelberatung		Ab dem 1. Semester

